

MICHAELA MOSES / DORIS PRESSLER

DAGEGEN BIN ICH
ALGERISCH

Was die Generation Doof
denkt, sagt und schreibt

MICHAELA MOSES / DORIS PREISLER

DAGEGEN BIN ICH ALGERISCH

Was die Generation Doof
denkt, sagt und schreibt

riva



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://d-nb.de> abrufbar.

Für Fragen und Anregungen:

algerisch@rivaverlag.de

1. Auflage 2011

© 2011 by riva Verlag, ein Imprint der FinanzBuch Verlag GmbH

Nymphenburger Straße 86

D-80636 München

Tel.: 089 651285-0

Fax: 089 652096

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Redaktion: wortvollendet, Pia Gelpke, Berlin

Umschlaggestaltung: Maria Wittek, München

Umschlagabbildung: Maria Wittek, München

Satz: Daniel Förster, Grafikstudio Foerster, Belgern

Druck: CPI – Ebner & Spiegel, Ulm

Printed in Germany

ISBN-Print 978-3-86883-130-6

ISBN E-Book-PDF 978-3-86248-133-0

Weitere Infos zum Thema

www.rivaverlag.de

Gern übersenden wir Ihnen unser aktuelles Verlagsprogramm.

Inhaltsverzeichnis

Dagegen bin ich algerisch – Was die Generation Doof denkt, sagt und schreibt	7
Poesie in Kürze – Skurrile SMS	9
»Lol...« – Aus deutschen Chaträumen	14
Was Google über uns verrät. Wundersame Suchspuren	19
»Hasi sucht Bärlı« – und andere entzückende Kontaktanzeigen	25
Nichts als die Wahrheit – Die besten Beichten	29
Mitgehörtes	35
Kuriose Ebay-Versteigerungen	38
Die gemeinsten Sprüche von Dieter Bohlen	54
Die dümmsten Antworten in Quizshows	56
Die PISA-Studie – Was Sonderbares in der Schule abgeht	64
Auf Jobsuche – Bizarre Stellenanzeigen	69
Bußgelder – und die besten Ausreden	75
Jugendkauerwelsch	84
Bauer sucht Frau	86
Die Katzenberger	87
Gesetz ist Gesetz – Alberne Vorschriften	94
Dumm gelaufen	97
Best of Dr. Sommer	100
Meine Ticks	112
So eine Blamage: Versprecher in Funk und Fernsehen	125
Fußballer vor der Kamera	130
Was deutsche Politiker alles zum Besten geben	134
Peinliche Schreibfehler	137

Deutsch – Englisch/Englisch – Deutsch	141
Die Deutsche Bahn	146
Im Flugzeug	156
<i>Mama Mirabelles Tierkino</i> auf KI.KA	160
Der Darwin Award – die deutschen Kandidaten	161
Fundgrube Amazon	164
»Ich bin umgezogen« – Skurrile Todesanzeigen	171
Nachwort, Nachrede, Nachtrag, Schlussrede, Schlusswort – oder aber auch Epilog	184
Über die Autoren	185

Dagegen bin ich algerisch – Was die Generation Doof denkt, sagt und schreibt

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

das Deppenland hat wieder zugeschlagen.

Wie schon im ersten Band widmen wir wieder ein ganzes Buch den lustigsten Bewohnern unseres schönen Landes: den Deppen der Nation. Und wenn wir mal ehrlich sind, sind wir ja alle nicht nur Bewohner des Deppenlandes, sondern tragen manchmal auch aktiv dazu bei.

Wer wissen will, wie Deutschland tickt, der muss nur lesen, was die Deutschen so von sich geben. Und da gibt es so einiges...

Vielen Dank an alle, die zu diesem Buch beigetragen haben, indem sie skurrile SMS verschickt (»Mama kann dich nicht verstehen, der Empfang ist so schlecht«), fremde Unterhaltungen mitgehört (»Entschuldigung, Fräulein, fällt Rattengift unter Tiernahrung?!«), peinliche Kontaktanzeigen aufgegeben (»Bayr. Hexe (63), greislich, grantig, giftig, sucht ...«), gechattet (»Hi! Ich bin 17w und blond, hat jemand Lust auf Chatten?«), ihre absonderlichen Ticks mitgeteilt (»Ich muss Fischstäbchen auf allen sechs Seiten braten«), lustige Ausreden erfunden (»Tut mir leid, ich war zu spät und zu blöd – und blond bin ich auch noch!«), sonderbare Stellenanzeigen aufgegeben und Online-Fragebögen erstellt (»Sind Ihre Eltern Geschwister?«) oder Dr. Sommer um Rat gefragt haben (»Platzt das Jungfernhütchen mit einem lauten Knall?«). Sehr wertvolle Beiträge lieferten auch die Durchsagen bei der Bahn (»Dies hier ist kein Adventskalender, man kann auch mehrere Türen öffnen!«), unsere Lieblingsblondine Daniela Katzenberger (»Sei schlau, stell dich dumm!«) und natürlich Dieter Bohlen (»Das klingt irgendwie nach voller Windel«).

Ohne all diese wundervollen Skurrilitäten wären wir nämlich trotzdem ein deppertes Land, aber dazu noch ein sehr trübseliges.

Poesie in Kürze – Skurrile SMS

Versteht Mutti die moderne Technik?

4:08 Uhr

L. bist du schon wieder betrunken,
komme jetzt sofort nach Hause! Du wolltest
schon vor Stunden hier sein.

4:32 Uhr

Mama kann dich nicht verstehen,
der Empfang ist so schlecht.

So ein Schwein...

00:04 Uhr

Hey Süße, bin grad mit Susi inner Kiste.
Ruf dich später zurück!

00:05 Uhr

ARSCHLOCH!!!

00:06 Uhr

NEIN!!! Die Kiste ist ne Kneipe!!!!

Achtung, Test!

22:12

Hey! Schick mir mal ne Test-sms !

22:16 Uhr

Test :-)

22:23 Uhr

Shit... die sms kam an. Meldet sich
die Alte doch einfach nur nicht!

Wundersame Probleme

14:09

Oh Mann, ich hab gestern einen ganzen Liter Wodka
gesoffen, bin grad mit nem Mädlel im Arm auf
einem Sofa in irgendeiner WG aufgewacht, hab den
Kater meines Lebens, und das Einzige, was die im
Kühlschrank haben, ist Bier ...

14:15

Ich versteh dein Problem nicht...

Erst lesen, dann schicken ...

09:10

Ich hab mich die ganze Nacht schön von meinem
Köter verwöhnen lassen!

09:21

Köter? So verzweifelt?

09:25

Lover!!! Drecksscheiß-T9, sind die gleichen Tasten.

Zwist in der Familie

22:51

Hi Katze! Wie wärs mit Wein bei mir, nackt DVD
schauen und Schabernack treiben?

09:44

Du Trottel hast die SMS nicht an meine Handynummer,
sondern an die Nummer des Festnetztelefons
geschickt! Mein Papa hat mich heut morgen geweckt
und gefragt, ob ich »Katze« sei oder er meine Mutter
fragen muss!

Schlechter Moment

07:22

Hey Hase, hab mir grade einen runtergeholt und dabei an dich gedacht ;)

08:45

Du Arsch ... mein Lehrer hat mir das Handy abgenommen und die SMS laut vorgelesen ...

Feind in der Nähe

23:48

Hi Schatzi. Bist du noch wach?

23:54

Nein, sie schläft schon. Gruß Uli

Totaler Blackout

13:12

Ey, hol mich hier ab, schnell. Wo bist du denn gestern hin, du hast gemeint, du passt auf mich auf!? Hier liegt ein Mädels neben mir, und das ist definitiv nicht meine Freundin ...

13:22

Alter, wir waren vorgestern weg, du bist VORGESTERN Nacht nach der Disco noch mit 3 bis 4 fremden Leuten weg, hast gelallt, du willst noch feiern gehen, das war gegen 9 Uhr früh. Wo bist du denn?

13:29

Woah, mein Kopf. Also, die ist jetzt wach ... so wies aussieht, bin ich mit denen »Afterhour« machen gegangen, und das hat im Durchsaußen geendet ... anscheinend bin ich jetzt in Amsterdam ... Hab mich schon gewundert, in Köln gibts doch keinen Club, der Escape heißt!?

Gut zu wissen ...

01:04

Wo bist du?

01:12

snoli vler fräkl

01:15

Ah. Cool. Bring einen Cheeseburger mit!

Erinnerungslücken?

12:09

Ich hatte dir doch gesagt, dass ich fahren kann!

12:16

Depp, du bist nicht gefahren! Ich bin gefahren, und du saßt auf dem Beifahrersitz und hast mit einem Pappteller gelenkt!

Kleine Verwechslung

19:28

Hey, ich stand gerade vor deiner Tür und deine Oma hat aufgemacht. Die war total unfreundlich und hat mich wieder rausgeschmissen. Ich wollt nur wissen, ob du später zu Stefan kommst.

19:37

Was? Meine Oma ist tot.

19:43

Oh! Dann war das wohl deine Mutter. Kommst du später?

Verkehrte Welt

15:44

Oh Mann, die haben mich aus dem Bücherladen rausgeschmissen, weil ich die Bibel in den Fictionbereich umsortiert habe.

Das kann ins Auge gehen

20:07

Hi, großer Mann. Treffen wir uns mal wieder?
Nadine

20:43

Hm... mein Handy kennt dich nicht. Da könnte es verschiedene Gründe geben. A) Ich kenn dich nicht und du hast dich verwählt. B) Ich kenn dich, aber du hast eine neue Nummer. C) Ich kenn dich, will dich nicht und hab die Nummer gelöscht. Bei A und B: Treffen geht klar, bei C auf keinen Fall.
Stefan

»Lol ...« – Aus deutschen Chaträumen

Verständigungsprobleme

fabi: Ich glaube, wir müssen an unserer Kommunikation arbeiten. Einer redet immer nur Scheiße, der nächste sagt »lol« und ein anderer versteht nicht, was überhaupt los ist

Schlaubi: Lol!

Amin86: Hm?

Wie meint er das denn...?

timtim: Ich mag Frauen am liebsten so wie meinen Kaffee...

Hamster: Voller Milch?

michi: Heiß?

Doktor: Also wie? In einen Sack gefüllt und auf dem Rücken eines Esels?

Rocker: Leise?

Jens: Kolumbianisch?

Jens: Oder lieber von McDonald´s?

Radio: Schwarz?

Hamster: In einem Becher?

Jens: Auf deinem Schoß?

Ameli: Billig?

Milchshake: Stark und schwarz?

timtim: Ich hasse euch alle!

Schlagfertig

Alter: Wahahahah Frabi! Ich hab deine Mudda gebumst!!

@Frabi: Papa, hau ab, ich rede hier mit Freunden...

Kondome zum Selbermachen

Schrotti: Hab gerade 20 Euro bei einer Wette verloren... aber die waren es absolut wert!

Schrotti: Nach der Schule war ich mit einem Kumpel bei Kloppenburg.

Schrotti: Mein Freund schnappte sich dort ne große Packung Kondome und ging damit an die Kasse.

Schrotti: Die Kassiererin hat die Kondome eingescannt, und dann tat er so, als hätte er zu wenig Geld, und ging noch einmal zurück in den Laden.

Schrotti: Kurze Zeit später kam er mit einer Tüte Gummibänder und Frischhaltefolie zurück.

Schrotti: Das Gesicht der Kassiererin werde ich nie vergessen. xD

Nerd-Sprache

Phillip: Wie ist das Wetter bei dir?

Maxi: Caps-Lock.

Phillip: ???

Maxi: Shift ohne Ende. xD

Schlagfertig 2

melli: Gestern hat mich ne Polizistin angehalten.

melli: Ich frage: »Wie viel?«

melli: Und sie sagt: »40 Euro.«

melli: Ich darauf: »Passt, steig ein!«

Gefährlicher Flirt

Tom: Hey Sina.

sina: Hey.

Tom: Ich liebe deinen knackigen Arsch!

sina: Wie bitte?

Tom: Heute Nacht poppen wir ne Runde, oder?

sina: Du Stück Scheiße.

Tom: Was?

sina: Du bist Martin Müller, richtig?

Tom: Klar. Du weißt doch, dass ich es bin!

sina: Ich bringe gerade den Computer in Ordnung...

sina: Ich bin Sinas Vater!

Tom: Was??

Tom: Du machst Witze.

sina: Mache ich nicht, und ich weiß, wo du wohnst! Ich komm gleich rüber. Versuch gar nicht erst wegzulaufen, ich finde dich eh!

Tom: Sina, das ist echt nicht lustig...

Tom: Sina?

justus: Du bist erledigt! Ihr Vater ist ein Psycho.

Tom: Scheiße!

justus: Lauf!

*** Tom has quit IRC

justus: Du bist echt oberfies, Sina.

sina: Lol...

justus: Genial... aber fies.

sina: Wie auch immer, er ist ein Arschloch.

Ruhe bitte!

nick: Was heißt eigentlich hdf??

sonne: Halt die Fresse.

nick: Tschuld-di-gung. War doch nur ne einfache Frage. Mann, musst ja nicht gleich so ausrasten.

Falscher Quotient

bunny: Hi! Ich bin 17w und blond, hat jemand Lust auf Chatten?

Pete03: ICQ?

bunny: Keine Ahnung, aber nen ziemlich hohen, glaub ich!

Er war´s!

Stieg: Wenn mir auf Zugfahrten langweilig ist, google ich die Krimis, die Mitreisende lesen, und verrate ihnen den Mörder.

Solche Filme?

Thor: Unsere Deutschlehrerin hat heute gesagt, dass sie gerne Filme schaut, bei denen man Taschentücher braucht.

Thor: Und dann wunderte sie sich, dass einige Jungs meinten, dass sie die auch gerne sehen.

Biology simplified

nulli: Könnte mir mal jemand die Zellteilung erklären?

Karo: o

Karo: 0

Karo: 8

Karo: oo

Geht nicht...

Mega: *Du... ich brauch schnell ma ne Serial für Windows -.-*

Prophet: *F1CKD-1CHUN-DK4UF-350R1-61N4L*

Mega: *→ Geht nicht.*

Vordrängler

g-reg: *Metalheads haben eh den besten Humor.*

Till: *How come?*

g-reg: *Steh bei Kaufland an der »Schnellkasse« (wieso auch immer die so heißt), vor mir ein Mitzwanziger in dunklen Klamotten und davor so ein Paris-Hilton-Klon.*

g-reg: *Na ja, er klopfte ihr plötzlich auf die Schulter und fragt ganz nett: »Entschuldigung. Kennen wir uns?«*

g-reg: *Sie dreht sich um, lässt ihren Blick einmal von oben nach unten und zurück wandern und meint dann: »Das bezweifele ich stark.«*

g-reg: *Darauf er: »Darf ich mich vorstellen?«*

g-reg: *Sie: »Von mir aus.«*

g-reg: *Darauf geht er an ihr vorbei und fängt an, sein Zeug auf´s Band zu legen. :-)*

Till: *...*

Till: *Hä?*

g-reg: *Genau das dachte ich auch. Bis ich´s gerafft hab.*

Was Google über uns verrät. Wundersame Suchspuren

Die zentralen Sinnfragen der Deutschen

warum	
warum liegt hier stroh	352.000 Ergebnisse
warum ist der himmel blau	6.400.000 Ergebnisse
warum ist die banane krumm	41.000 Ergebnisse
warum haben männer brustwarzen	1.030.000 Ergebnisse
warum liegt hier eigentlich stroh rum	124.000 Ergebnisse
warum bin ich so fröhlich	991.000 Ergebnisse
warum feiern wir weihnachten	4.620.000 Ergebnisse
warum männer nicht zuhören	454.000 Ergebnisse
warum bin ich so fröhlich songtext	468.000 Ergebnisse
warum wurde die mauer gebaut	1.310.000 Ergebnisse

Was man mit Wein leider nicht machen kann ...

schade das
schade dass du gehen musst
schade dass
schade dass du gehst
schade dass du endlich weg bist
schade dass man bier nicht
schade dass beton nicht brennt
schade dass du eine kanaille bist
schade das ist aber schade räuber
schade dass man wein nicht streicheln kann
schade dass ihr nicht da ward